

*Ausgabe Winter 2018/2019*

# Gemeindeheft

## Rossow



[www.kirche-rossow.de](http://www.kirche-rossow.de)

## *Liebe Rössner!*

Nach einem Supersommer und einem goldenen Herbst  
ist die Zeit des Vorwinters wieder da.

Der Totensonntag beendet das altbekannte Kirchenjahr und  
dann kann die Vorfreude auf Weihnachten beginnen. Die  
Adventszeit.

So ist unserer Jahreslauf mit all den Feiertagen und Ritualen  
sinnvoll geordnet.

Zunehmend ist jedoch zu beobachten, dass der Advent in den  
Geschäften schon Ende August beginnt. Lebkuchen und  
Dominosteine liegen dann auf unseren Tellern und zu  
Weihnachten mag man sie gar nicht mehr sehen. Und  
manchmal muss man kurz vor dem Weihnachtsfest nach ihnen  
suchen. Es ist schon interessant, wie die Werbewelt und ihre  
Marketingstrategien auf uns wirken, auch wenn wir meinen  
alles im Griff zu haben.

*„Früher habe ich mich sehr auf Weihnachten gefreut, heute bin  
ich froh, wenn die Feiertage vorbei sind.“*

Diesen Satz höre ich oft in diesen Tagen.

Früher meint wohl die Zeit der Kindheit - die Zeit, als noch ein  
bunter Teller wirklich große Freude bedeutete, weil es vorher  
eben keine Süßigkeiten gab.

Früher meint wohl die Zeit, als man wirklich noch auf die  
Geschenke unter dem Christbaum warten musste.

Heute befinden wir uns eher im Konsumrausch.  
Warten wird zu einer Geduldsprobe. Zum Warten braucht es  
Zeit und Zeit will man sich kaum noch nehmen.

Doch was treibt uns in den nächsten Wochen?

Haben wir zu viel von allem oder haben wir vielleicht zu  
wenig.

Zu wenig von dem Einen?

## *Liebe Rössower !*

Weihnachten ist eines der schönsten Feste, die wir haben.  
Ob wir nun kirchlich sind oder nicht.

Man kann das Fest mit noch so viel bunten Lichtern und süßen  
Sachen und sehr vielen Geschenken vollpacken.

Es bleibt eine tiefe Sehnsucht, die in uns vorhanden ist.  
Eine Ahnung, dass es um mehr geht. Mehr als Geschenke.  
Sogar mehr als Familie, Freude und Harmonie.

Weihnachten hat mit Gott zu tun – ohne dem alles nichts wäre -  
und damit wiederum auch mit uns.

Jedes Jahr aufs Neue gibt es dieses Heilige Fest.  
Die Einladung: Da zu sein. Bei sich zu sein.

Ich hörte letzte Woche noch einen sehr schönen Satz. Eine  
Schülerin erzählte von ihrer Mutter, die auf die Frage nach den  
Weihnachtsvorbereitungen antwortete:

*„Weihnachten beginnt, wenn wir am Heiligabend in der Kirche  
sitzen. Erst dann. Dann fällt alles andere von mir ab.  
Dann komme ich zur Ruhe.“*

Zu diesem weihnachtlichen Beginn sind Sie herzlich in unsere  
Kirche eingeladen!  
Heiligabend 16.00 Uhr

Für eine kleine Zeit einfach da sein.  
Da sein bei sich selber. Und warten!

Ihnen allen eine segensreiche Zeit!

*Ihre Antje Rösler*

# Dezember

Im Jahre 153 v. Chr. wurde der Jahresbeginn um zwei Monate vorverlegt, so dass die altrömische Zählweise der Monate (decem = zehnte) nicht mehr zutrifft.

Ein alter Name für den Dezember ist Christmond.

## Monatslosung

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig.  
(Matthäus 2,10)

## Das Wetter in Rossow im Dezember

|                     | <b>2016</b>         | <b>2017</b>           |
|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Höchsttemperatur    | 9,9 °C              | 11,8 °C               |
| Tiefsttemperatur    | - 6,8 °C            | - 3,7 °C              |
| Temperatur Ø        | - 1,1 °C            | 3,4 °C                |
| Frosttage           | 18                  | 16                    |
| Tage mit Dauerfrost | 1                   | 0                     |
| Niederschlagsmenge  | 52 l/m <sup>2</sup> | 46,2 l/m <sup>2</sup> |

---

Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte,  
sondern ein Geschenk, das ewig bleibt.

*Martin Luther*

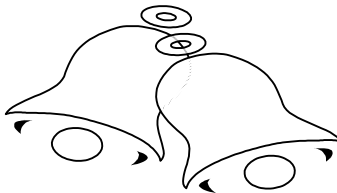
## *Kirchturmsanierung*

Nach gut acht Monaten ist es nun geschafft. Der über 300 Jahre alte Glockenturm wurde zum ersten Mal komplett saniert.

Die stark beschädigten Sockelbereiche wurden erneuert, etliche Balken ausgebessert, die alte Turmschalung wurde entfernt und eine neue Schalung aus Lerchenholz angebracht.

Die Dachkonstruktion mussten ebenfalls saniert werden.  
Der Turm hat neue Schallluken, eine neue Tür  
und neue Dachziegel bekommen.

Erstmalig hat der Kirchturm eine Innenbeleuchtung, einen Blitzschutz und eine Entwässerung bekommen.



Da die Glocken während der gesamten Zeit zum Schutz abgedeckt waren, können erst jetzt die Arbeiten an der Glockenanlage beginnen.

Die Halterungen der Glocken und die Halterungen der Klöppel müssen erneuert werden.

Um den Läutwinkel zu reduzieren wird eine neue Glockensteuerung eingesetzt.

Diese Arbeiten nehmen sehr viel Zeit in Anspruch, so dass beide Glocken erst im Februar/März läuten werden. Eventuell kann die kleine Glocke zum Tagesgeläut schon vorher läuten.

# Januar

Im Amtsjahr des römischen Kalenders war der Ianuarius ursprünglich der elfte Monat und hatte 29 Tage. Mit der Umstellung des Jahresbeginns vom 1. März auf den 1. Januar im Jahre 153 v. Chr. wurde der Ianuarius zum ersten Monat des Kalenders.

Der Januar wurde nach dem römischen doppelgesichtigen Gott Janus benannt.

Eine alte Bezeichnung für den Januar ist Schneemonat.

## Monatslosung

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.

*(Genesis 9,13)*



Das Wetter in Rossow im Januar

|                     | <b>2017</b> | <b>2018</b> |
|---------------------|-------------|-------------|
| Höchsttemperatur    | 5,1 °C      | 11,6 °C     |
| Tiefsttemperatur    | - 12,1 °C   | - 7,1 °C    |
| Temperatur Ø        | - 1,1 °C    | 2,9 °C      |
| Frosttage           | 26          | 11          |
| Tage mit Dauerfrost | 8           | 1           |
| Neuschnee           | 14 cm       | 5 cm        |

## *Neun Fragen an...*

**Anika Wolf** geb. Moratzky  
von Geburt an in Rossow

### **Lieblingspflanze**

*Magnolie und Tulpe*

### **Schönste Jahreszeit**

*Frühling*

### **Lieblingsspeise**

*Kirschsuppe mit Klüt und Schwarzsauer*

### **Worauf können Sie am wenigsten verzichten?**

*Auf meine Familie, meine Freunde und meine Tiere.*

### **Wobei können Sie am besten entspannen?**

*Beim Fotografieren und Zeichnen. Beim Beobachten der Vögel und Wildtiere bei uns im Dorf, auf den Wiesen und in den Wäldern.*

### **Ihr Lebensmotto**

*Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft hat schon verloren.*

*Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.*

### **Wer hat Sie im Leben geprägt?**

*Meine Tante und meine Großeltern, sie sagten mir immer: "Steck' den Kopf nicht in den Sand.", "Ich kann nicht, heißt, ich will nicht." und "Wer nicht wagt, der nicht gewinnt."*

### **Ein Wunsch für die Zukunft**

*Dass alle aus meiner Familie gesund bleiben und meine Großeltern und meine Tante noch sehr lange leben.*

### **Ein schönes Erlebnis in Rossow**

*Der Besuch von Richard von Weizsäcker.*

# Weihnachtsrätsel

## Brückenrätsel

Für zwei vorgegebene Wörter muss ein neues Wort (das sogenannte Brückenwort) gefunden werden, das die Brücke zwischen den beiden Wörtern bildet. Das Brückenwort kann sowohl an das Ende des ersten Wortes als auch an den Anfang des zweiten Wortes anhängen, so dass damit neue sinnhafte Wörter entstehen.

Die markierten Felder ergeben das Lösungswort.

EIS \_ \_ \_  MANN

KERZEN  \_ \_ \_ \_ \_ \_ KETTE

KAMIN \_  \_ \_ KLOTZ

PUDER \_ \_  \_ \_ \_ WATTE

FUTTER  \_ \_ \_ \_ \_ \_ SPIEL

CHRIST \_  \_ \_ \_ \_ BILD

PULVER \_ \_ \_  \_ \_ MANN



## *Weihnachtsrätsel*

BIENEN \_ \_ \_ \_  PRINTEN

STEAK \_ \_ \_ \_ \_  \_ KUCHEN

GÄNSE \_ \_ \_ \_ \_  \_ GEBÄCK

MAST \_  \_ \_ \_ BRATEN

CHRIST \_ \_  \_ KUCHEN

WINTER \_ \_ \_ \_ \_  HEMD

= LÖSUNGSWORT

-----

# Februar

Die alten Römer beendeten das Jahr mit einem Reinigungsfest  
(februare = reinigen).

Bis zum Jahr 153 v. Chr. war der Februar der letzte Monat im  
Jahr.

Ein alter Name für den Februar ist Narrenmond.

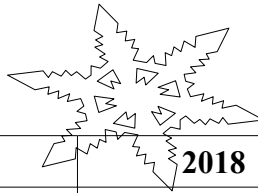
## Monatslosung

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht  
fallen gegenüber der

Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

*(Römer 8,18)*

Das Wetter in Rossow im Februar



|                     | <b>2017</b>         | <b>2018</b>          |
|---------------------|---------------------|----------------------|
| Höchsttemperatur    | 13,7 °C             | 6,3 °C               |
| Tiefsttemperatur    | - 9,6 °C            | - 17,4 °C            |
| Temperatur Ø        | 1,8 °C              | - 2,1 °C             |
| Frosttage           | 16                  | 25                   |
| Tage mit Dauerfrost | 4                   | 4                    |
| Niederschlagstage   | 16                  | 13                   |
| Niederschlagsmenge  | 34 l/m <sup>2</sup> | 9,6 l/m <sup>2</sup> |

# Zu guter Letzt

## Buchempfehlung

Der Havelberger Altar und die Wandmalereien  
in der Dorfkirche  
zu Rossow

Wolf-Dietrich Meyer-Rath (Hg.)  
Lukas Verlag

Der Rossower Altar ist der älteste und größte bekannte mittelalterliche Flügelaltar der ehemaligen Diözese Havelberg und auch einer der ältesten in Norddeutschland.

Namenhafte Historiker, Bauforscher; Kunsthistoriker und Restauratoren widmen sich erstmals eingehend dem Retabel mit Blick auf Herkunft, Einordnung und Bedeutung.

Bei dieser Gelegenheit erfolgt auch eine umfassende baugeschichtliche Betrachtung der Dorfkirche zu Rossow, die durch ihre Architektur und die fast vollständig mit biblischen Szenen bemalten Wände eine Sonderstellung unter den Kirchen des Havelberger Bistums einnimmt. *(Klappentext)*

Das Buch kann im Pfarrhaus oder direkt beim Lukas Verlag bestellt werden.

152 Seiten, 158 x 235 mm

Klappbroschur, zahlreiche farbige Abbildungen

Juni 2018

Preis 15,- Euro

ISBN 978-3-86732-292-8

Das Buch kann auch im Pfarrhaus, gegen eine Spende von 2 Euro, ausgeliehen werden.

Evangelische Kirchengemeinde Rossow  
Rossower Dorfstr. 15 - 16909 Rossow  
kontakt@kirche-rossow.de  
IBAN DE33 3506 0190 1567 1150 18

